

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880  
Deutschland-Rundspruch 47/2019, 47. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 21. November 2019, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

## Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 47 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 47. Kalenderwoche 2019. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Der DARC e.V. hat einen neuen Vorstand
- Ergebnisse der Anträge
- Steffen Schöppe, DL7ATE, zum Ehrenmitglied ernannt
- WRC19: Vollversammlung beschließt Zuweisung 50–52 MHz für den Amateurfunkdienst
- „Interview unter dem Turm“ Folge 15 mit Daniel Schuler, HB9UVW
- Aktuelle Conteste  
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

### Der DARC e.V. hat einen neuen Vorstand

Auf der DARC-Mitgliederversammlung am 16. und 17. November hat der Amateurrat einen neuen Bundesvorstand gewählt. Wahlleiter Wolfhard Eidenmüller, DO5WE, lagen 67 abgegebene Stimmen und 3 Enthaltungen für das Amt des Vorsitzenden vor. Christian Entsfellner, DL3MBG, wurde mit 41 Stimmen zum Vorsitzenden gewählt. Werner Bauer, DJ2ET, konnte sich mit 26 Stimmen nicht als Vorsitzender durchsetzen, stand aber für den nächsten Wahlgang als weiterer Vorstandskandidat zur Verfügung.

Nach der Wahl gratulierte Steffen Schöppe, DL7ATE, als Erster dem neuen Vorsitzenden und blickte zurück auf seine Amtszeit. Die Versammlung dankte ihm für seinen langjährigen Einsatz für den Club und zollte ihm gefühlt kaum endende Standing-Ovations. Im nächsten Wahlgang musste der Amateurrat über die Besetzung der weiteren Vorstandsämter befinden. Zunächst musste darüber abgestimmt werden, ob drei oder vier Ämter zu besetzen seien. Die Versammlung sprach sich mit 36 zu 34 Stimmen für die Wahl von vier weiteren Vorstandsmitgliedern aus. Der Distriktvorsitzende Thüringen, Roland Becker, DK4RC, begründete die Entscheidung folgendermaßen: „Die Arbeit, die geleistet werden muss, ist viel ...“. Ergebnis: Ronny Jerke, DG2RON (51 Stimmen), Werner Bauer, DJ2ET (46 Stimmen), und Ernst Steinhauser, DL3GBE (45 Stimmen), wurden im ersten Wahlgang zu den weiteren Vorstandsmitgliedern gewählt. Kandidat Thomas von Grote, DB6OE, erreichte die nötige Anzahl an Stimmen im ersten und auch im zweiten Wahlgang nicht. Somit musste der AR nun darüber befinden, wie mit dem unbesetzten vierten Amt zu verfahren sei. Einstimmig wurde der Beschluss gefasst, dass der DARC-Vorstand nun aus drei weiteren Mitgliedern besteht und bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt wieder auf vier erhöht werden kann. Keine Änderung gibt es bei der Besetzung der Amateurratssprecher. Heinz Mölleken, DL3AH, bleibt Amateurratssprecher und Peter Kern, DL1EIP, sein Stellvertreter.

## **Ergebnisse der Anträge**

Am Sonntag wurde die Mitgliederversammlung fortgesetzt. Gegen 10:30 Uhr kam die Versammlung an den Punkt, an welchem alle Abstimmungsergebnisse zu den Anträgen vorlagen. Folgende Anträge hat die Versammlung angenommen: 10A (Nachtragshaushalt 2018), 16C in einer überarbeiteten Fassung (§13, Ziff. 1-3, Ziff. 5.6. 8.9.,11), 16D (Versammlung Amateurrat), 16E (Änderung Sockelbetrag), 16F (Beitragstabelle), 17A (Diskussion über selbstständige OV's/Gruppen), 17C (Richtlinien Vorstand), 18A (Haushalt 2020). Abgelehnt hat die Mitgliederversammlung den Antrag 16B (Länge der Wahlperiode OVV's auf 5 Jahre). Die Anträge 17B (Debatte über das Mittel des Ausschlussverfahrens) und 16A (Satzung §7, Mitgliedschaft) wurden von den Antragstellern zurückgezogen. Die letzten Tagesordnungspunkte befassten sich mit Terminen für das Jahr 2020, Vorträgen u.a. zur Demografie im DARC sowie der allgemeinen Aussprache.

## **Steffen Schöppe, DL7ATE, zum Ehrenmitglied ernannt**

Der ehemalige Vorsitzende Steffen Schöppe, DL7ATE, ist auf der Mitgliederversammlung zum Ehrenmitglied des DARC e.V. ernannt worden. Die Auszeichnung nahm der neue Vorsitzende Christian Entsfellner, DL3MBG, vor. Sichtlich überrascht nahm OM Schöppe, diese Anerkennung für seine Leistungen im DARC e.V. entgegen. „Ihr habt mich in den letzten 15 Jahren vermutlich selten so sprachlos erlebt. Ich danke Euch für diese Ehre. Ich habe Euch schon ‚angedroht‘, weiter dabei zu bleiben. Ich will meine Arbeit im DARC nicht beenden. Ich bleibe weiter Pro-Mitglied“, führte DL7ATE aus. OM Schöppe's Laufbahn im DARC e.V. reicht weit zurück. Er war Jugendleiter, stellvertretender Distriktsvorsitzender Berlin (D) und aktiv im Bereich ARDF. In den DARC-Vorstand wurde DL7ATE am 13. November 2004 gewählt.

## **WRC19: Vollversammlung beschließt Zuweisung 50–52 MHz für den Amateurfunkdienst**

Kurz vor Ende der WRC19 fallen langsam auch die Entscheidungen zu den bisher kritischen Themen. Dazu gehörte überraschenderweise nun doch der Tagesordnungspunkt 1.1 „Consideration of an allocation to the amateur service in the 50-54 MHz frequency band in Region 1“. Hier war in den vorgelagerten Gremien und Arbeitskreisen zwar längst Einvernehmen hergestellt worden, dass dem Amateurfunkdienst ein Spektrum von 2 MHz zugewiesen wird. Dann aber gab es gewisse politische Probleme im Zusammenhang mit einem Gebiet im Nahen Osten; es wurde deshalb noch einmal spannend. Diese kritischen Punkte wurden letztendlich auf höchster Ebene durch Ergänzungen in einer Resolution geregelt, weshalb die finale Lesung zum Tagesordnungspunkt A1 1.1 immer wieder verschoben wurde. Am 21. November war es dann aber soweit: Die Genehmigung der Vollversammlung der WRC19 in zwei Lesungen war in trockenen Tüchern. Folgender Rahmen gilt nun:

Der Amateurfunkdienst erhält in der ITU-Region 1 grundsätzlich eine sekundäre Zuweisung des Bereichs 50-52 MHz. In 44 Ländern der Region 1 ist der Frequenzbereich 50-54 MHz in Gänze oder teilweise sogar primär dem Amateurfunk zugewiesen: 14 CEPT-Länder haben zumindest das Teilband von 50,0-50,5 MHz primär, den Rest sekundär eingetragen. In Russland wird den Funkamateuren lediglich der Bereich 50,08-50,28 MHz auf sekundärer Basis zugestanden. Mittels Auflagen in Fußnoten wird der Schutz anderer Funkdienste gewährleistet.

Der nächste Schritt für alle Entscheidungen der WRC19 ist am Freitag (22. November 2019) die Signierung der Finalen Akte durch hohe Vertreter der Regierungen der ITU-Mitgliedsländer. Zur Beachtung: Alle neuen Regelungen der WRC19 werden erst am 1.1.2021 in Kraft treten! Gleichwohl können die jeweiligen Verwaltungen bereits früher in diesem Rahmen entsprechende Zuweisungen verfügen – theoretisch aber auch erst nach dem 1.1.2021. Im Frühjahr 2020 wird das Referat Frequenzmanagement des DARC mit dem Primärnutzer entsprechende Gespräche führen. Deren Ziel ist, dass die neuen Rahmenregelungen baldmöglichst umgesetzt werden. Bis dahin gelten die bisherigen Regelungen im 6-m-Band weiter. Darüber berichten Ulrich Müller, DK4VW, und Bernd Mischlewski, DF2ZC, vom Referat Frequenzmanagement.

### **„Interview unter dem Turm“ Folge 15 mit Daniel Schuler, HB9UVW**

In der Videoreihe „Interview unter dem Turm“ stellt Ihnen der DARC Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt bzw. den Amateurfunk vor. In der Folge 15 ist Daniel Schuler, HB9UVW, der Interviewpartner. Er ist Mitglied im Schweizer Amateurfunkverband USKA und auch Mitglied im DARC-OV E09. Warum er die Mitgliedschaft in den Amateurfunkverbänden für wichtig erachtet und was seine Passion am Amateurfunk ist, verrät er uns im Interview. Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal „darchamradio“ [1]. Weitere Videos aus dem DARC e.V. finden Sie auf dem YouTube-Kanal – vergessen Sie nicht, ein Abo dazulassen und auch die Benachrichtigungs-Glocke zu aktivieren, um in Zukunft keine neuen Uploads zu verpassen.

### **Aktuelle Conteste**

23. bis 24. November: CQ WW DX Contest

1. Dezember: Brandenburg-Berlin Contest

6. bis 8. Dezember: ARRL 160 m Contest

7. bis 8. Dezember: International Naval Contest, FT Roundup und EPC Ukraine DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 11/19 auf S. 62 und 12/19 auf S. 58.

### **Der Funkwetterbericht vom 19. November, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL**

Zunächst der Rückblick vom 12. bis 18. November: Am 13. November erhielt ein unipolarer Sonnenfleck die Nummer 2752. Er zerfiel aber schnell. Die Sonne blieb blank und die Messwerte der solaren 10,7-cm-Radiostrahlung schwankten nur leicht zwischen 69,7 und 71,1 Einheiten. Das geomagnetische Feld war bis auf eine kurze Störung am späten Abend des 17. November an allen Tagen ruhig. Die Geschwindigkeit des Sonnenwindes war normal zwischen 285 und 433 Kilometern pro Sekunde. Am 13. und 18. November betrug der planetarische Index A des Erdmagnetfeldes  $A = 1$ . Das Erdmagnetfeld war ganztätig ungestört und wir erlebten ausgezeichnete DX-Bedingungen auf allen unteren Kurzwellenbändern. Das 20-m-Band öffnete täglich morgens bis in die Südsee. Auch das 17-m-Band bescherte neben transäquatorialen Öffnungen gute Signale aus der Karibik und morgens aus Fernost. Bis zum 20. November befinden wir uns in der positiven Phase der nächsten Störung.

### **Vorhersage bis zum 26. November:**

Der Telegrafieteil des CQ World Wide Contests steht bevor. Ob wir bereits in der Nacht vom Freitag zum Sonnabend gute DX-Bedingungen mit niedrigen Dämpfungswerten haben, ist abhängig davon, wie schnell sich die vorhergesagte Störung beruhigen wird. Das koronale Loch CH945 befindet sich in geoeffektiver Position. Intensiver Sonnenwind wird ab dem späten Abend des 20. November unser Erdmagnetfeld beeinflussen. Die vorhergesagte Intensität ist G1. Gestörte Bedingungen sind bis zum 23. November wahrscheinlich. Die Fluxwerte bleiben im Bereich von 70 Einheiten. Wir erwarten interessante DX-Öffnungen auf allen Bändern zwischen 160 und 15 m. Wahrscheinlich werden die Ausbreitungsbedingungen am Sonntag besser sein als am Sonnabend. Am 22. November befindet sich die Erde in einem kurzen Meteorstrom der Alpha-Monocerotiden. Manchmal begünstigen auch im Winter ein paar eisenhaltige Sternschnuppen das Auftreten der sporadischen E-Schicht und damit kurze Öffnungen des 10-m-Bandes [2].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

**Sonnenaufgang:** Auckland/Neuseeland 17:00; Melbourne/Ostaustralien 18:57; Perth/Westaustralien 21:07; Singapur/Republik Singapur 22:48; Tokio/Japan 21:12; Honolulu/Hawaii 16:44; Anchorage/Alaska 18:12; Johannesburg/Südafrika 03:09; San Francisco/Kalifornien 14:54; Stanley/Falklandinseln 07:49; Berlin/Deutschland 06:34.

**Sonnenuntergang:** New York/USA-Ostküste 21:35; San Francisco/Kalifornien 00:56; Sao Paulo/Brasilien 21:31; Stanley/Falklandinseln 23:36; Honolulu/Hawaii 03:48;

Anchorage/Alaska 01:10; Johannesburg/Südafrika 16:37; Auckland/Neuseeland 07:12; Berlin/Deutschland 15:08.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an [redaktion@darcd.de](mailto:redaktion@darcd.de). Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

---

**Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):**

[1] <https://www.youtube.com/watch?v=6Zc-UFlifaM>

[2] <https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/meteoriten-2211.html>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>

**[mail] Wenn Sie in Zukunft den Deutschland-Rundspruch nicht mehr von uns erhalten möchten, dann können Sie diesen jederzeit abmelden unter: <https://lists.darc.de/mailman/listinfo/rundspruch>**